



Biologische Vielfalt erkennen – Arten bestimmen

Libellen in Hessen

19. August 2017, Echzell

In Deutschland kommen insgesamt 81 Libellenarten vor, in Hessen sind bislang 65 Arten nachgewiesen. Wurden diese eindrucksvollen Tiere früher als „Teufelsnadeln“ verunglimpft, stehen seit einigen Jahren ihre Ästhetik sowie ihre Gefährdungssituation im Vordergrund. Libellen sind zudem gute Bioindikatoren. Ihr Vorkommen oder Fehlen gibt Auskunft über die Wasserqualität von Fließgewässern oder die Auswirkungen des Klimawandels auf die Fauna.

Das Seminar bietet zum einen eine allgemeine Einführung zu Biologie, Lebensräumen, Gefährdung und Schutz der heimischen Libellen. Einen weiteren Schwerpunkt bilden Bestimmungsmerkmale und erste Bestimmungsübungen, bevor es zum direkten Beobachten und Bestimmen der Tiere ins Freiland geht. Aufgrund der für eine Insektengruppe relativ geringen Artenzahl ist die Bestimmung der häufigen Arten leicht erlernbar.

9.15 Uhr **Eintreffen und Anmeldung**

9.30 Uhr **Begrüßung und Eröffnung**

Dr. Susanne Uhrmacher, Naturschutz-Akademie Hessen

Benno v. Blanckenhagen, Arbeitskreis Libellen der Hess. Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz

Jost Holtzmann, AK Libellen der Hess. Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz

Vorstellungsrunde

9.50 Uhr **Kurze Einführung in die Biologie von Libellen**

Vorstellung heimischer Arten und Einblick in die Libellen-Systematik

- **Von der Unterscheidung Großlibellen/Kleinlibellen bis zur Familie/Gattung**
Vorstellung wichtiger Bestimmungs- und Unterscheidungsmerkmale;
Erste Bestimmungsübungen anhand von Fotos
- **Heimische Arten**
Vorstellung ausgewählter Arten sowie Bestimmungsübungen anhand von Fotos

Pause

Libellenbiotope und ihre typischen Arten

Verknüpfung und Vertiefung von Biotop- und Artenkenntnissen

Vorstellung des Verbreitungsatlas der Libellen Hessens

12.30 Uhr **Mittagspause**

13.30 Uhr **Beobachtung und Bestimmung im Gelände - Exkursion in die nähere Umgebung von Echzell**

15.45 Uhr **Ende der Veranstaltung**

- Ort:** Geschäftsstelle der Hessischen Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz (HGON), Lindenstraße 5, 61209 Echzell
- Leitung:** Dr. Susanne Uhrmacher, Naturschutz-Akademie Hessen, Wetzlar
- Referenten:** Benno von Blanckenhagen und Jost Holtzmann, Arbeitskreis Libellen der Hessischen Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz (HGON)
- Zielgruppen:** NZH-Mitgliedsverbände, Naturschutzgruppen, Planungsbüros, Studierende und sonstige Interessierte (max. 18 Personen)
- Teilnahmebeitrag:** EUR 30,- (ohne Mittagessen und Getränke)
Der Teilnahmebeitrag wird vom Kooperationspartner erhoben und ist direkt an ihn zu entrichten. Informationen zur Zahlung des Teilnahmebeitrags erhalten Sie zusammen mit der Anmeldebestätigung.
- Anmeldung/Information:** Bitte schriftlich **bis spätestens 10. August 2017** bei der:
Naturschutz-Akademie Hessen, Friedenstraße 26, 35578 Wetzlar
Tel.: 06441 / 92480-0, Fax: 92480-48
E-Mail: anmeldung@na-hessen.de, Stichwort: **N110-2017 Libellen**
Bei Anmeldung per E-Mail übersenden Sie bitte alle erforderlichen Daten, die auf dem Anmeldeabschnitt abgefragt und aus organisat. Gründen benötigt werden (genaue Adresse, Angaben zur Verbandsmitgliedschaft etc.)
- Hinweise:**
- Es besteht die Möglichkeit, Essen bei einem Pizzaservice zu bestellen. Dies wird zu Beginn der Veranstaltung organisiert.
 - Bitte denken Sie an wetterangepasste Kleidung für die Freilandpraxis!
 - Falls vorhanden, sollten Bestimmungsbücher, Lupe und Fernglas mitgebracht werden.

Anmeldung	<i>Libellen in Hessen</i>	<i>19. August 2017</i>	<i>Echzell</i>	N 110-2017
Hiermit melde ich mich verbindlich an.		Adresse privat <input type="checkbox"/> dienstlich <input type="checkbox"/> (bitte ankreuzen)		
<input type="checkbox"/> Ich bin HGON-Mitglied.	Name			
	Vorname			
	Institution			
	Straße, Nr.			
	PLZ / Ort			
Naturschutz-Akademie Hessen Friedenstraße 26	Telefon	Fax		
35578 Wetzlar	E-Mail			
Fax: 06441 / 92480-48	Datum/Unterschrift			